

Elsterberger Nachrichten



Amts- und Heimatblatt für Elsterberg und das Oberland

33. Jahrgang (1990)

Nummer 11

7. November 2023

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Elsterberg

Gemeinsame Hauptversammlung aller Ortsfeuerwehren der Stadt Elsterberg mit der Festveranstaltung 150 Jahre FFW Elsterberg

In diesem Jahr können wir auf 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Elsterberg zurückblicken.

Dieses Jubiläum haben wir im Rahmen der gemeinsamen Hauptversammlung aller Ortsfeuerwehren der Stadt Elsterberg am 16. September feierlich gewürdigt. Am 30. September konnten sich beim Straßenfest der Feuerwehr alle Besucher von der Leistungsfähigkeit unserer Freiwilligen Feuerwehr überzeugen. Mehr dazu lesen Sie im Innenteil der Zeitung.

Mit unserem neuen HLF 20 haben sich die Einsatzmöglichkeiten für unsere Kameraden grundlegend verbessert. Auch in den kommenden Jahren wollen wir die Ausrüstung der Feuerwehren in Abhängigkeit von den



finanziellen Möglichkeiten der Stadt weiter verbessern. So wird in diesem Jahr noch ein Quad angeschafft, mit dem insbesondere die Versorgung von Verletzten in schwer zugänglichen Gebieten, wie z. B. dem Steinitz und unseren zahlreichen Waldgebieten wesentlich verbessert werden kann.

Die Einsätze in den vergangenen Jahren haben uns allen bewusst gemacht, wie wichtig im Ernstfall eine gut aufgestellte Feuerwehr ist. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Kameraden der Feuerwehr ausdrücklich für ihre Einsatzbereitschaft und ihr Engagement bedanken. In diesen Dank möchte ich insbesondere die Partner und Familienangehörigen mit einschließen, die dieses wichtige Ehrenamt tolerieren und unterstützen.

Ihr Bürgermeister Axel Markert

Bilder: Jens Hartmann

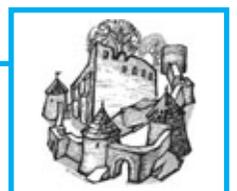
Inhalt

Amtlicher Teil mit wichtigen Informationen

bis Seite 5

Nichtamtlicher Teil

ab Seite 6



Informationen aus der Stadtverwaltung

BESCHLÜSSE

In den letzten Sitzungen der Ausschüsse der Stadt Elsterberg wurden folgende Beschlüsse gefasst:

■ FINANZAUSSCHUSS

Beschluss FA 16/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die überplanmäßige Auszahlung für Studiengebühren in Höhe von 8.435 €.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss FA 17/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Elsterberg beschließt, eine Stundung gemäß dem Stundungsbescheid vom 18.10.2022 zu widerrufen und mit der aktuellen Steuerschuld eine neue Stundung mit einem aktualisierten Ratenzahlungsplan zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss FA 18/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Elsterberg vergibt den Auftrag Lieferung von elektrischer Energie zur Versorgung des Waldbades Elsterberg für die Jahre 2024 und 2025 an die Stadtwerke Oelsnitz, Boxbachweg 2, 08606 Oelsnitz/Vogtland zu einem Arbeitspreis von 13,29 ct/kWh zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss FA 19/2023

Der Finanzausschuss der Stadt Elsterberg stimmt der Annahme der Spende gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO in Höhe von 400,00 € mit Zweckbindung Bürgerpreis der Sparkasse Vogtland zu.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

■ BAUAUSSCHUSS

Beschluss BA 20/2023

Der Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag von Herrn Daniel Kober auf Neubau einer Garage für gewerblich genutzte Fahrzeuge auf seinem Grundstück in Kleingera, Coschützer Straße 11 zu. Die Stellungnahme der Gemeinde wird mit den erforderlichen Unterlagen an das LRA weitergeleitet.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss BA 21/2023

Der Bauausschuss der Stadt Elsterberg stimmt dem Antrag von Herrn Andreas Horlbeck und Frau Ina Horlbeck zur Umnutzung einer Scheune zum Wohnhaus in Görschnitz 20 zu.

Die Stellungnahme der Gemeinde wird mit den erforderlichen Unterlagen an das LRA weitergeleitet.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss BA 22/2023

Der Bauausschuss der Stadt Elsterberg vergibt den Auftrag zur Fassadenanierung des Hauptgebäudes Schulhort Elsterberg an die Maler Trampel GmbH & Co. KG, Höferstraße 6, 08468 Reichenbach im Vogtland zum Preis von 23.078,06 Euro brutto.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss BA 23/2023

Der Bauausschuss der Stadt Elsterberg vergibt den Auftrag für die

Erneuerung der Treppengeländer an der Laurentiuskirche Elsterberg an die Firma Stahlbau-Metallbau Fischer in 08543 Pöhl zu einem Preis von 35.228,17 € brutto.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

■ HAUPTAUSSCHUSS

Beschluss HA 14/2023

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Verkürzung der Sperrzeit von 23:00 Uhr auf 01:00 Uhr für die Planet Spielhalle, An der Elsteraue 3 in Elsterberg ab dem 15. September 2023. Die Verkürzung der Sperrzeit wird auf 2 Jahre befristet.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss HA 15/2023

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die fristgemäße Kündigung des Arbeitsverhältnisses einer Erzieherin im Hort während der Probezeit zum 30. September 2023.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss HA 18/2023

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Einstellung einer Erzieherin in den Kindertagesstätten der Stadt Elsterberg zum 1. November 2023 in der Entgeltgruppe S8a mit einer wöchentlichen Mindestarbeitszeit von 25 Stunden.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss HA 20/2023

Der Hauptausschuss der Stadt Elsterberg beschließt die Einstellung einer Erzieherin im Schulhort der Stadt Elsterberg zum 1. Oktober 2023 in der Entgeltgruppe S8a mit einer wöchentlichen Mindestarbeitszeit von 25 Stunden.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

■ STADTRAT

Beschluss SR 402 (8/2023)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Polizeiverordnung der Stadt Elsterberg gegen umweltschädliches Verhalten und Lärmbelästigung, zum Schutz vor öffentlichen Beeinträchtigungen sowie über das Anbringen von Hausnummern.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss SR 403 (8/2023)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Photovoltaikanlage Noßwitz 2“ mit den folgenden Punkten.

1. Für das Plangebiet im Ortsteil Noßwitz ist der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 2, „Photovoltaikanlage Noßwitz 2“ gemäß § 2 Baugesetzbuch aufzustellen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der beiliegenden Anlage 1 vom 12.09.2023, der Bestandteil des Beschlusses ist.
2. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sind im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch in Form einer öffentlichen digitalen Informationsveranstaltung darzulegen. Die Planungsdokumente sind bis zu vier Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme im Rathaus bereitzuhalten. Während dieser Frist können Stellungnahme abgegeben werden

Informationen aus der Stadtverwaltung

3. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sowie die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch sind ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Beschluss SR 404 (8/2023)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 „Photovoltaikanlage Noßwitz 1“ mit den folgenden Punkten.

1. Für das Plangebiet im Ortsteil Noßwitz ist der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 1, „Photovoltaikanlage Noßwitz 1“ gemäß § 2 Baugesetzbuch aufzustellen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus der beiliegenden Anlage 1 vom 12.09.2023, der Bestandteil des Beschlusses ist.
2. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sind im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch in Form einer öffentlichen digitalen Informationsveranstaltung darzulegen. Die Planungsdokumente sind bis zu vier Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme im Rathaus bereitzuhalten. Während dieser Frist können Stellungnahme abgegeben werden
3. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sowie die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch sind ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss SR 405 (8/2023)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt den Ankauf des Flurstückes 7/11 der Gemarkung Görschnitz mit einer Größe von 294 m² zum Preis von 1.470,00 Euro.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss SR 406 (8/2023)

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg beschließt, das Flurstück 297 der Gemarkung Elsterberg mit einer Größe von 480 m² zum Preis von 12.000,00 Euro anzukaufen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss SR 407 (8/2023)

Stadtrat Andreas Oberlein stellt nachfolgenden Antrag an den Stadtrat der Stadt Elsterberg in der Stadtratsversammlung am 18.10.2023 und bittet die Stadtratsmitglieder um Abstimmung seines Antrages:

Antrag Stadtrat

Im Vorfeld eines Beschlusses des Stadtrates zum Vorschlag einer zukünftigen Raumaufteilung im Schulzentrum zwischen Grundschule und TRIAS Schulen prüft der Bürgermeister auch die Option der Verlagerung von Räumlichkeiten der TRIAS Schulen in das ehemalige Grundschulgebäude im OT Coschütz.

Der Bürgermeister führt diesbezüglich Gespräche mit dem Geschäftsführer der TRIAS Schulen, Herrn School, sowie der Schulleiterin Frau Kiesewetter.

Sollte im Resultat dieser Gespräche eine Verlagerung organisatorisch und pädagogisch nicht erwünscht bzw. möglich sein, informiert der Bürgermeister dazu den Stadtrat.

Werden gewisse Möglichkeiten einer Verlagerung in Erwägung gezogen, prüft der Bürgermeister, ob und in welcher Höhe staatliche Förderungen zur Verfügung stehen könnten.

Sind Fördermöglichkeiten vorhanden, gilt es die wirtschaftliche Umsetzbarkeit einer Sanierung des Gebäudes neben der Meinung des Bürgermeisters unter Einbeziehung weiterer Sachverständigen zu überprüfen.

Begründung:

Ein modernes Raumkonzept bildet für die Entwicklung des Elsterberger Schulzentrums eine wichtige Grundlage. Eine Auslagerung der Grundschule ist für die Stadt keine Option, da in diesem Falle keine staatlichen Förderungen möglich sind. Die bestehende Zweizügigkeit ist im Hinblick einer zukünftigen Entwicklung der Stadt zu erhalten und bildet zugleich Grundlage für eine weitere Beschulung der Kinder des thüringischen Oberlandes in der Grundschule Elsterberg. Eine Zweizügigkeit wäre dazu eine Bedingung. Der Bürgermeister mit allen betroffenen Bürgern und politischen Vertretern sollte außerhalb dieser Problematik alles dafür tun, den bestehenden Staatsvertrag zwischen Thüringen und Sachsen umzusetzen. Für die TRIAS Schulen gilt es, die Vorteile und Nachteile einer Auslagerung von Räumen, z.B. der oberen Klassen, abzuwägen.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG über den Aufstellungsbeschluss für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2 „Photovoltaikanlage Noßwitz 2“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg hat in seiner Sitzung am 18. Oktober 2023 beschlossen, für die Flurstücke 214 und 215 in der Gemarkung 6970 den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2

„Photovoltaikanlage Noßwitz 2“ aufzustellen.

Die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Photovoltaikanlage Noßwitz 2“ wird hiermit nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Elsterberg, den 19.10.2023



Axel Markert
Bürgermeister

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG über den Aufstellungsbeschluss für den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1 „Photovoltaikanlage Noßwitz 1“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Elsterberg hat in seiner Sitzung am 18. Oktober 2023 beschlossen, für das Flurstück 173 in der Gemarkung Noßwitz den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1

„Photovoltaikanlage Noßwitz 1“ aufzustellen.

Die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 „Photovoltaikanlage Noßwitz 1“ wird hiermit nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Elsterberg, den 19.10.2023



Axel Markert
Bürgermeister

Informationen aus der Stadtverwaltung

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Elsterberg und Umgebung, leider wurden die Kontaktdaten zur Stadtverwaltung Elsterberg in der neuen Ausgabe des Telefonbuches „Das Örtliche“ nicht korrekt abgedruckt. Bitte verwenden Sie nachfolgende Telefonnummern und E-Mail-Adressen für Ihren Kontakt in die Stadtverwaltung Elsterberg:

■ Büro des Bürgermeisters

Axel Markert, Bürgermeister

Telefon: 036621/881-0, E-Mail: markert-stadtverwaltung@elsterberg.de

Katrin Götz-Kriegelstein, Assistentin des Bürgermeisters
u.a. Öffentlichkeitsarbeit, Elsterberger Nachrichten

Telefon: 036621/88112, E-Mail: assistenz-stadtverwaltung@elsterberg.de

■ Fachbereich Zentrale Verwaltung

Sven Haller, Fachbereichsleiter Zentrale Verwaltung

Telefon: 036621/88140, E-Mail: haller-stadtverwaltung@elsterberg.de

Petra Enders, Standesamt, Kindertagesstätten, Vereine

Telefon: 036621/88120, E-Mail: enders-stadtverwaltung@elsterberg.de

Daniela Kahlert, Einwohnermeldeamt, Feuerwehrwesen

Telefon: 036621/88122, E-Mail: kahlert-stadtverwaltung@elsterberg.de

Katrin Schmidt, Ordnungsamt, Gewerbeamt, Soziales

Telefon: 036621/88121, E-Mail: schmidt-stadtverwaltung@elsterberg.de

■ Fachbereich Finanzen und Bau

Karina Häußler, Fachbereichsleiterin Finanzen und Bau

Telefon: 036621/88130, E-Mail: haeusser-stadtverwaltung@elsterberg.de

Anne Krebs, Stadtkasse, Gleichstellungsbeauftragte

Telefon: 036621/88131, E-Mail: krebs-stadtverwaltung@elsterberg.de

Josefine Vollmer, Finanzbuchhaltung, Anlagenverwaltung

Telefon: 036621/88134, E-Mail: vollmer-stadtverwaltung@elsterberg.de

Jasmin Neudeck, Steuern, Veranlagungen, Lohnbuchhaltung

Telefon: 036621/88133, E-Mail: neudeck-stadtverwaltung@elsterberg.de

Olaf Sommer, Versicherungen, Gebäudemanagement,
Rad- und Wanderwege, Gewässer, Forst, Jagd

Telefon: 036621/88132, E-Mail: sommer-stadtverwaltung@elsterberg.de

Silke Zimmermann, Bau- und Liegenschaftsverwaltung,
Wohnungswirtschaft, Archiv

Telefon: 036621/88142,
E-Mail: zimmermann-stadtverwaltung@elsterberg.de

■ Bauhof

Steffen Rinau, Vorarbeiter Bauhof

Sprechzeiten im Rathaus:

Donnerstag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Telefon: 036621/88141 oder 0162/2699321

E-Mail: rinau-stadtverwaltung@elsterberg.de

■ Feuerwehr

Volker Strobel, Stadtwehrleiter

Telefon: 036621/20645 oder 0175/2416906

■ Stadtbibliothek

I. Thieme und B. Axtmann

Mittwoch 9 bis 12 Uhr und Donnerstag 15 bis 18 Uhr geöffnet

Telefon: 036621/88150,

E-Mail: Bibliothek-Stadtverwaltung@elsterberg.de

■ Waldbad

Jens Beckert

Telefon: 036621/30721

■ Kindertagesstätte „Zitronenbäumchen“

Sylvia Pabst, Leiterin der Kindertagesstätte

Telefon: 036621/22230,

E-Mail: zitronenbaeumchen-stadtverwaltung@elsterberg.de

■ Kindertagesstätte „Regenbogen“ Coschütz

Heike Sagan, Leiterin der Kindertagesstätte

Telefon: 036621/20317,

E-Mail: regenbogen-stadtverwaltung@elsterberg.de

■ Schulhort

Claudia Senf, Leiterin des Schulhort

Telefon: 036621/20390, E-Mail: hort-elsterberg@grundschule-elsterberg.de

Informationen aus der Stadtverwaltung

Übersicht über die nächsten geplanten Stadtratssitzungen und alle Ausschusssitzungen

Stadtrat	Mittwoch, 15. November 2023	um 18.00 Uhr
Hauptausschuss	Mittwoch, 6. Dezember 2023	um 18.00 Uhr
Finanzausschuss	Dienstag, 7. November 2023	um 17.00 Uhr
	Dienstag, 28. November 2023	um 17.00 Uhr
Bauausschuss	Mittwoch, 8. November 2023	um 18.00 Uhr
	Mittwoch, 29. November 2023	um 18.00 Uhr

Parteien/Wählervereinigungen

- **Alternative Heimatliste (AHL)**
- **Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**
Andreas Oberlein
- **Gemeinsam für Elsterberg (GfE)**
Jennifer Fernández Morales, E-Mail: gfe-elsterberg@gmx.net
- **Allgemeine Feuerwehrliste (AFL)**
Jürgen Claus, Tel: 036621 / 30497

Verleihung des Bürgerpreises der Sparkasse Vogtland 2023

Der Bürgerpreis der Städte und Gemeinden des Vogtlandkreises wird jährlich von der Stiftung der Sparkasse Vogtland für Menschen vergeben, die sich in unserer Region in Vereinen, Bürgerinitiativen oder auch einfach spontan ehrenamtlich engagieren. In diesem Jahr fiel die Wahl auf den Elsterberger Klaus Hiemisch.

Klaus Hiemisch engagiert sich außerordentlich im Ehrenamt für die Kultur in seiner Heimatstadt Elsterberg. Schon seit vielen Jahrzehnten verbringt er wöchentlich viele Stunden als Kapellmeister der Elsterberger Musikanten, bei den Ruinengeistern zum Erhalt unserer Burgruine sowie im Vorstand des Vogtländischen Heimatvereins Elsterberg. Auch wirkt er im Organisationskomitee zur Vorbereitung unserer Ruinen- und Heimatfeste mit.

Wir danken Herrn Hiemisch auf diesem Wege für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement und wünschen alles Gute.

Bürgermeister Axel Markert



Service

Viele Neuigkeiten aus unserer Stadt an einer Stelle

ORTS-App Elsterberg



Ärztlicher BEREITSCHAFTSDIENST

Bundesweite Rufnummer für den Notdienst

Wer außerhalb der Sprechstunden den ärztlichen Rat sucht, kann eine einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst anrufen. Bei dringenden medizinischen Problemen in der Nacht, am Wochenende oder an Feiertagen gilt bundesweit die kostenlose Notdienstnummer **116 117**. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst wird von den Kassenärztlichen Vereinigungen gemeinsam mit den niedergelassenen Ärzten organisiert. Er ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der unter dem **Notruf 112** erreichbar ist und der in **lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet**, wie zum Beispiel bei Herzinfarkt oder Schlaganfall.

HAVARIEDIENSTE

Wasser / Abwasser – 03741 - 40 20

Strom/Gas

>>> Thüringer Energie

Service 03641 – 817 1111

Störungsnummer Strom 0800 686 11 66

Störungsnummer Erdgas 0800 686 11 77

>>> Mitnetz Strom (enviaM)

Störungsrufnummer 0800 230 5070

NOTRUF

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Rettungsleitstelle	0375 / 19222

Informationen aus der Stadtverwaltung

Neuigkeiten zu den Bauarbeiten am Kirchplatz

Am 13. Juni begannen die Baumaßnahmen auf dem Kirchplatz zur Erneuerung der Treppenanlagen an der Laurentiuskirche. Mittlerweile wurden die Treppen an der nordwestlichen Seite der Kirche sowie eine Treppenanlage an der südöstlichen Seite erneuert.

Die Arbeiten an der Haupteingangstreppe beginnen ab 1. November. Dafür ist es erforderlich, die Lange Straße im Bereich der Kirche für den Straßenverkehr zu sperren und über die Umgehungsstraße der B 92 umzuleiten. Eine innerörtliche Umleitung wird durch Änderung der Verkehrsführung auf dem Marktplatz und dem Kirchplatz ebenfalls möglich sein. Die Straßensperrung wird voraussichtlich bis zum 15. Dezember 2023 notwendig sein.

Für diese Unannehmlichkeiten und Einschränkungen möchten wir um Verständnis bitten, die Bauarbeiten können aber ohne diese Maßnahmen nicht durchgeführt werden.

Im Dezember erfolgt außerdem der Einbau neuer Handläufe und

Treppengeländer.

Die Laurentiuskirche wird während der Bauzeit für Veranstaltungen weiterhin zugänglich sein.

Im kommenden Jahr werden der Straßenbelag und die Fußwege auf dem gesamten Kirchplatz erneuert. Dazu erfolgt derzeit die Erstellung der Ausschreibungsunterlagen.

Die Baumaßnahmen werden wir gemeinsam mit dem Zweckverband Wasser Abwasser Vogtland (ZWAV) durchführen, der insbesondere die Trinkwasserleitungen erneuern wird.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt über Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm „Stadtumbau“ im Stadtumbaugebiet „Elstertal“.

Bei diesem Förderprogramm finanzieren Bund, Freistaat Sachsen und die Stadt Elsterberg die Maßnahmen zu je einem Drittel.

Projektabschluss der Instandhaltung der Brücke über die Bahn an der Straße zwischen B 92 und Noßwitz

Für die Instandsetzung der Brücke über die Bahn an der Straße zwischen B 92 und Noßwitz war eine Bauzeit vom 10. Juli bis Ende September geplant und dafür Kosten in Höhe von 155.000 Euro im städtischen Haushalt eingestellt.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die VSTR AG aus Rodevisch beauftragt.

Dank eines eng getakteten Bauablaufes und verhältnismäßig geringen Schwierigkeiten mit dem Baugrund, erfolgten die Bauarbeiten wesentlich schneller als geplant.

Somit konnte die Brücke bereits am 6. September wieder für den Verkehr frei gegeben werden.

Nach Vorlage aller Rechnungen ist außerdem festzustellen, dass die Kosten für das Bauvorhaben 140.352,48 Euro betragen und damit fast 15.000 Euro geringer sind, als geplant. Es gibt also doch noch Bauvorhaben, die schneller und preiswerter durchgeführt werden können.

Wir möchten uns bei den am Bau Beteiligten für die konstruktive Zusammenarbeit und die Termintreue bedanken. Außerdem danken wir allen Anwohnern und Nutzern für ihr Verständnis während der Bauzeit. Finanziert wird diese Baumaßnahme zu 50 % über Fördermittel des Straßenbaus, die in diesem Jahr erstmalig direkt über den Vogtlandkreis an die Kommunen ausgereicht werden.

Die bisher notwendigen aufwändigen Bewilligungsverfahren beim Freistaat Sachsen werden damit glücklicherweise wesentlich vereinfacht.

Nun ist die Straße wieder für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von 2 Tonnen nutzbar.

Hoffentlich werden die beantragten Fördermittel für den Ersatzneubau der maroden Brücke über die Weiße Elster im kommenden Jahr bewilligt. Dann können voraussichtlich ab September 2024 die lang geplanten Bauarbeiten beginnen.

Spielplatz in Coschütz wird erneuert

Ein lang gehegter Traum geht für unsere Coschützer Kinder in Erfüllung. Der Spielplatz im größten Elsterberger Ortsteil wird umfassend saniert und erhält neue Spielgeräte. Damit erfolgt eine Aufwertung des mittlerweile in die Jahre gekommenen Areals neben dem „Hang-Sportplatz“.

Die Planung der Spielgeräte erfolgte unter maßgeblicher Mitwirkung der Eltern.

Der Bauausschuss hat beschlossen, die Ausführung der Leistungen an die Lieberth Bau GbR aus Netzschkau zu vergeben. Im Leistungsumfang sind die Errichtung einer neuen Kletterkombination und der Einbau eines Bodentrampolins enthalten. Diese neue Kletterkombination wurde im September bestellt und wird nun kurz vor

Weihnachten angeliefert. Die Arbeiten werden bei entsprechend milder Witterung voraussichtlich im Januar 2024 beginnen. Bei durchgehendem Frost müssen die Arbeiten in die mildere Jahreszeit verschoben werden. Vom städtischen Bauhof werden noch eine Nestschaukel, ein Reck und ein Federwipptier sowie Bänke, Abfallbehälter und eine Informationstafel errichtet. Bei entsprechender Witterung erfolgt der Abschluss der Bauarbeiten im Frühjahr, so dass nach Anwuchs des neuen Rasens der Spielplatz wieder zum Toben und Spielen genutzt werden kann.

Finanziert wird diese Baumaßnahme zu 80 % über das Förderprogramm LEADER bei ursprünglich geplanten Kosten in Höhe von 63.045 Euro.

Mitteilung zum „Dölauer Weg“ in Kleingera

Die Stadt Elsterberg wird im November 2023 am „Dölauer Weg“ in Kleingera 2 Absperrpoller einbauen. Aus Sicht der Stadt Elsterberg und des Ortschaftsrates Kleingera ist diese Maßnahme zwingend notwendig, um Ordnung und Sicherheit zu gewährleisten. Durch das widerrechtliche Durchfahren des Dölauer Weges kam es im Kreuzungsbereich zur S296 bereits zu mehreren Unfällen. Zweimal wurde dabei das Buswarthäuschen vollkommen zerstört. Nicht auszu-denken, wenn sich in diesem Moment Kinder bzw. Personen an der

Haltestelle befunden hätten. Die beiden Poller sind abschließbar und können in bestimmten Notfällen durch die Stadt oder Feuerwehr herausgenommen werden. Sie werden so platziert, dass die anliegenden Felder und Wiesen jederzeit gut erreichbar sind und Fahrräder und Fußgänger, auch mit Kinderwagen, den Dölauer Weg ungehindert passieren können.

Steffen Rinau, Leiter Bauhof

Informationen aus der Stadtverwaltung

**Liebe Elsterbergerinnen,
liebe Elsterberger,**

am

**VOLKSTRAUERTAG
19. November 2023, 11.00 Uhr**

findet am Ehrenmal auf der Burgruine Elsterberg eine
Gedenkveranstaltung statt.
Sie sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Axel Markert - Bürgermeister

Steuer-Zahlungstermine im November

Am 15.11.2023 wird fällig:

- Grundsteuer
- Gewerbesteuer

Wer nicht am Lastschriftverfahren teilnimmt, überweist seine Steuer bitte unter Angabe des Kassenz Zeichens bis spätestens 15.11.2023 auf unser Konto mit der
IBAN: DE32 8705 8000 3400 0009 48 bei der Sparkasse Vogtland.

Wer der Stadt Elsterberg einen Lastschrift-Auftrag erteilt hat, beachtet bitte, dass das Konto am Fälligkeitstag ausreichend gedeckt ist.

Stadtkasse

Die Stadtverwaltung lädt herzlich zur Seniorenweihnachtsfeier ein

Liebe ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 13. Dezember 2023 ist es wieder so weit. Wie in jedem Jahr lädt der Bürgermeister zur Seniorenweihnachtsfeier um 14:30 Uhr in den „Burgkeller“ ein.

Ein buntes Kulturprogramm wird von den Schülern der Grundschule dargeboten. Anschließend sitzen wir bei Kaffee und Stollen mit musikalischer Umrahmung gemütlich zusammen.

Wir bitten Sie, den angefügten Abschnitt auszufüllen und bis spätestens 24.11.2023 im Rathaus Zimmer 1 a bei Frau Schmidt im Sozialamt abzugeben.

Name, Vorname

.....

Straße

.....

Teilnahme mit Personen

Freiwillige Feuerwehr Elsterberg

150 JAHRE FEUERWEHR ELSTERBERG – Feiern mit Freunden

Am 16. September beging die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Elsterberg ihr 150-jähriges Gründungsjubiläum. Am 26. April im Jahr 1873 wurde nach einigen großen Brandereignissen der Entschluss gefasst, eine Freiwillige Feuerwehr in Elsterberg zu gründen. Dieses Jubiläum nahmen wir zum Anlass, mit Freunden zu feiern. Bereits lange Zeit im Voraus wurde durch die Planungsgruppe festgelegt, dies in zwei Etappen zu tun. Die alle fünf Jahre in der Feuerwehrsatzung festgeschriebene Vollversammlung der Feuerwehren wurde als Rahmen genutzt, um den festlichen Teil durchzuführen. Hierzu wurden alle Kameradinnen und Kameraden aller Ortsteilfeuerwehren mit ihren Partnern durch die Stadtverwaltung in das Haus der Vereine, den „Burgkeller“ eingeladen. Neben dem Landrat, Vertretern der Landkreisverwaltung, der Kreisbrandmeisterei, des Kreisfeuerwehrverbandes wurden auch Kameraden befreundeter Feuerwehren hierzu eingeladen. Durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung wurde hierfür ein würdiger Abend mit festlichem Charakter organisiert. Nach der Eröffnung durch den Bürgermeister Axel Markert folgten Grußworte des Landrates Thomas Hennig, des Ortswehrleiters sowie Vertretern befreundeter Feuerwehren und Vertreter der Regionalpolitik. Im Anschluss wurden wie

in jedem Jahr langjährige, verdienstvolle und überaus engagierte Feuerwehrmitglieder für ihr Engagement geehrt. Hier sei an dieser Stelle auf zwei besondere Jubiläen verwiesen. Die Kameraden Gerald und Gerhard Reißmann, beide aus Scholas, feierten ihr 70-jähriges Dienstjubiläum - sieben Jahrzehnte im Dienst der Feuerwehr und des Gemeinwohles!

Der Abend wurde durch die Kleinreinsdorfer Schalmeienkapelle und einen feuerwehrspezifischen Kabarettisten kulturell eingerahmt. Die vorzügliche kulinarische Ausgestaltung übernahmen der Gasthof Knäfel aus Noßwitz und der Gasthof Stockmann aus Schönbach. Gut gestärkt konnte nun zu Klängen der Kapelle „memory“ aus Elsterberg das Tanzbein geschwungen werden. Die Veranstaltung endete in den frühen Morgenstunden und wurde von allen als überaus gelungen empfunden.



Freiwillige Feuerwehr Elsterberg



Der zweite Teil der Feierlichkeiten wurde im Rahmen des Straßenfestes der Feuerwehr am 30. September durchgeführt. Wie bereits mehrfach berichtet, macht sich immer mehr die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit auch fachdienstübergreifend erforderlich. Dies haben wir zum Anlass genommen, um das der Bevölkerung von Elsterberg anschaulich darzustellen. Hierzu wurde eine Abordnung vom Ortsverband der Bundesanstalt des Technischen Hilfswerkes, kurz THW, aus Reichenbach mit ihrer Technik eingeladen. Weiterhin bestand die Möglichkeit, die im Vogtland Einzug haltende neue Feuerwehrtechnik zu besichtigen. Abgerundet wurde dies durch die Anwesenheit des Rettungsdienstes. Hier konnte ein Rettungswagen unter die Lupe genommen werden, wie er täglich auf unseren Straßen zu sehen und zu hören ist. Das Straßenfest bot wie-

der den perfekten Rahmen, um Alt und Jung einen interessanten und schönen Nachmittag zu gestalten. Es ist bereits viele Jahre Tradition, am letzten Septembersamstag das Feuerwehrfest zu feiern. In diesem Jahr erfolgte es bereits zum 31. Mal. Die Kameradinnen und Kameraden, unterstützt von den Mitgliedern des Feuerwehrvereins, konnten auch in diesem Jahr bei bestem Wetter ein schönes Fest feiern. Highlight des Nachmittages war die Überreichung der fortgeschriebenen Feuerwehrchronik durch den Verein sowie die Übergabe einer Spende an die Stadtverwaltung zur anteiligen Finanzierung des in der Beschaffung befindlichen Quads. Aber auch die Übergabe von Gastgeschenken durch die FF Görnschnitz und das THW sorgten für Überraschung.

Die Jugendfeuerwehr nahm dies zum Anlass, auf sich aufmerksam zu machen. Hier wurde von der Hüpfburg im Feuerwehrdesign, über das Zielspritzen, die beliebten Feuerwehrrundfahrten bis hin zu diversen Bastelmöglichkeiten, vieles angeboten. Die Jugendfeuerwehr, Quelle des Feuerwehrnachwuchses, feiert in diesem Jahr ihr 55-jähriges Bestehen in Elsterberg. Einige Gründungsmitglieder sind heute noch aktiv. Dieses Jubiläum wird gesondert im Kreise der Kinder und Jugendlichen gefeiert.

Die Durchführung des Festes erfordert immer eine Menge an Zeit zur Vorbereitung und Gestaltung. Ob Straße schmücken, Fahrzeuge putzen, Tischschmuck gestalten, Kinder schminken, Kuchen backen bis hin zur Bewirtschaftung und Beräumung sind viele fleißige Hände notwendig. Ihnen sei an dieser Stelle der Dank ausgesprochen, wie allen Organisatoren und Sponsoren, welche die beiden Veranstaltungen möglich machten. Besonderer Dank gilt Kamerad Jens Hartmann für die freundliche Bereitstellung der Bilder.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen
Volker Strobel, Wehrleiter FF Elsterberg*



Anzeige(n)

Informationen aus unseren Ortsteilen

Coschütz feiert den Tag der Deutschen Einheit

Am 30.9.23, anlässlich des Tages der Deutschen Einheit konnten die Einwohner des Elsterberger Ortsteiles wieder einmal einen traditionellen Coschützer Fackelumzug erleben. Angeführt vom Fanfarenzug Greiz und unter Verantwortung der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wurde vom Kulturhausvorplatz, Friedensstraße, Gäsmühlenweg, Elsterberger Weg und Neue Straße bis zur „Helmut-Börner-Sportanlage“ gelaufen.

Eine Premiere hatten dabei die Fackelträger der Jugendfeuerwehr, so Franz Wohlfarth, denen ein langer Zug mit weit mehr als 100 Teilnehmern folgte. Jung und Alt mit vielen Lampions und das abschließend mitfahrende Feuerwehrauto bildeten ein buntes Bild auch für die vielen Gäste.

Nach einer knappen halben Stunde erreichte der Zug das Stadion, wo die offizielle Begrüßung durch Ortsvorsteher Andreas Oberlein erfolgte. Bei dieser Gelegenheit nahmen die Anwesenden auch die neue Begegnungsstätte für Jung und Alt in Augenschein, deren Einweihung noch bevorsteht. Unter dem großen Dach waren Tische und Bänke aufgestellt und die Kinder konnten an den Feuerkörben

unter den wachsamen Augen der Floriansjünger und ihrer Eltern bzw. Großeltern Stockbrot braten.

Ein Dank gilt u.a. auch André Wolf für die reibungslose Organisation der Verpflegung zusammen mit Mitgliedern aus den Abteilungen Tischtennis und Fußball.

Eine gelungene Veranstaltung – die Arbeit hat sich wieder gelohnt!



Weihnachtliches für Jung und Alt – Coschützer Veranstaltungen um den 1. Advent

Weihnachtsbasteln für Kinder

Was wäre ein Weihnachten ohne Kinder?

Von der guten Zusammenarbeit zwischen dem Kindergarten „Regenbogen“ und dem Elternrat profitieren in erster Linie unsere Jüngsten. Im Zusammenwirken mit dem Coschützer Kultur- und Heimatverein findet ein Kinderbasteln am Freitag, 1.12.23 um 15 Uhr im Zwischenraum des Kulturhauses statt. Unter Anleitung von Kerstin Sprenger und einigen engagierten Coschützer Eltern werden verschiedenste Dinge angefertigt, die auch als Geschenk mit nach Hause genommen und für die Dekoration von Veranstaltungen genutzt werden können.

Traditioneller Coschützer Lichtlohm

Alle Bürger sind recht herzlich eingeladen, am Vorabend des 1. Advents am 2.12.23 um 17 Uhr die Adventszeit einzuläuten. Mit dem Einschalten der Dorf- und Tannenbaumbeleuchtung und der vielen geschmückten privaten Fenster und Grundstücke erscheint Coschütz weihnachtlich. Zusätzlich ist die Premiere einer weiteren Attraktion für die Weihnachtszeit geplant.

Unter Federführung des Coschützer Kultur- und Heimatvereins findet anschließend nun schon zum 16. Male der Coschützer Lichtlohm statt.

Auf dem Kulturhausvorplatz werden unsere Kinder vom Kindergarten „Regenbogen“ ein kleines Programm aufführen. Der Weihnachtsmann hat seinen Besuch angekündigt und bringt sicherlich auch viele Geschenke mit. Eine Sponsorentombola verspricht wieder tolle Preise. Deren Erlös dient der Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung des Ortes.

Für beste Verpflegung sorgen die Kameraden der FFW zusammen mit der Familie Lorenz. Ein Dank gilt dem Sportverein und dem Bauhof der Stadt für die Unterstützung bei der technischen Vorbereitung und Durchführung.



Seniorenweihnachtsfeier

Am Montag, 4.12.23 ab 15 Uhr sind alle Senioren der Orte Kleingera, Losa, Scholas und Coschütz in den Zwischenraum des Kulturhauses eingeladen. In Fortsetzung einer tollen Feier des letzten Jahres sind der Kindergarten „Regenbogen“ sowie die Kindergruppe aus Kleingera wieder mit einem tollen Programm dabei. Bei bester Verpflegung durch den Coschützer Kultur- und Heimatverein und Helfern aus den Orten, hoffen die Ortschaftsräte an die Stimmung von 2022 anknüpfen zu können. Spontane aber auch vorher geplante Überraschungen sollen dafür sorgen.

Die Senioren werden gebeten, sich vorher, wie gewohnt, anzumelden. Dank des SV Coschütz wird ein Transport organisiert.

EBC e.V.

Trikotübergabe von Michael Czerwenka an die EBC D-Jugend



Trainer Benjamin Schlenther (von links) und EBC-Vereinsvorsitzender Steffen Hilpmann bedanken sich vor dem D-Jugend-Spiel des EBC gegen den Reichenbacher FC ganz herzlich bei Michael Czerwenka für die Trikots, die die Spieler von ihm erhielten und dann sogleich in der nachfolgenden Partie trugen. Als Ausdruck ihres Dankes erhielt Michael Czerwenka vom EBC-Chef Blumen und einen Jubiläumswimpel "111 Jahre EBC". Der Versicherungsmakler hatte schon mehrmals Teams des EBC auf diese Weise unterstützt.

Foto: Jürgen Stefaniak

In den traditionellen Vereinsfarben blau und weiß sind die neuen Trikots der D-Jugend-Mannschaft gehalten. Der Elsterberger Versicherungsmakler Michael Czerwenka (ganz rechts stehend) übergab diese vor dem Vogtland-Pokalspiel der D-Jugend gegen Reichenbach. Die Kinder, ihr Trainer Benjamin Schlenther und EBC-Vereinschef Steffen Hilpmann bedankten sich dafür ganz herzlich.

Foto: Jürgen Stefaniak.

Gewerbeverein Elsterberg e.V.



Der „Elsterberger Advent“ läutet die Weihnachtszeit ein

Vom Alltag fast unbemerkt hat sie wieder Einzug gehalten – die heimelige Zeit am Ende des Jahres.

Der Kerzenschein und die Düfte der Weihnachtsbäckerei künden vom Nahen des Weihnachtsfestes.

Diese, für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres, beginnt im Advent und in unserer Stadt lädt der „Elsterberger Advent“ alle Elsterberger und ihre Gäste vom 30. November bis 3. Dezember 2023 auf den Elsterberger Marktplatz ein.

Auf Grund der Lage der Feiertage ist der Beginn der Adventszeit relativ spät, doch wir werden schon -wie im vergangenen Jahr erfolgreich eingeführt- am Donnerstag, dem 30.11. ab 18.00 Uhr unseren Festbetrieb mit einem „Anglügen“ beginnen. Um die festliche Stimmung in unseren Herzen zu entfachen, wird gegen 19.00 Uhr die Weihnachtsbeleuchtung auf dem Marktplatz eingeschaltet. Bei guter Unterhaltung, untermalt mit weihnachtlichen Klängen, einem Gläschen Glühwein und leckeren Speisen, wird dieser Abend gegen 21.30 Uhr ausklingen.

Am Freitag, dem 1. Dezember startet der Markt um 18.00 Uhr. Unsere Laienschauspieler haben wieder ein lustiges Theaterstück vorbereitet, welches gegen 20.30 Uhr aufgeführt wird.

Gespielt wird in diesem Jahr „Rabat im Stall von Bethlehem“. Danach gibt es eine zünftige Après-Ski-Party mit DJO und M. Kraft.

Am Sonnabend beginnt der Marktbetrieb ab 13.00 Uhr. Die Händler öffnen ihre Buden und Fred vom Kirchplatz sorgt bis zum Auftritt der

Kindergartenkinder für Unterhaltung. Außerdem wird auch wieder vorgeführt, wie ein Kunstwerk durch die Kettensäge entsteht. Der Weihnachtsmann nimmt ab 16.00 Uhr die Wünsche der Kinder entgegen und wird im Anschluss daran den Lampionumzug durch unsere Innenstadt anführen. Bevor die Band „memory“ zur abendlichen Unterhaltung einlädt, spielen gegen 18.00 Uhr die Schalmeien auf.

Am Sonntag beginnt der Festbetrieb bereits 10.30 Uhr und ab 11.00 Uhr wollen wir gemeinsam mit den sangesfreudigen Elsterbergern Weihnachtslieder singen.

Dieses, im vergangenen Jahr erstmals probierte Adventssingen, hat allen Teilnehmern sehr viel Freude gemacht und soll ausgebaut und als fester Bestandteil des Weihnachtsmarktes etabliert werden. Wir hoffen auf viele Teilnehmer mit kräftiger Stimme.

Höhepunkte am Nachmittag bilden dann die Auftritte der Grundschulkindern und der Linedancers.

Für abwechslungsreiche Unterhaltung und gute Verpflegung ist gesorgt, hoffen wir nun noch auf gutes winterliches Wetter und viele Gäste.

Helfer, z. B. für den Aufbau der Buden oder als Begleiter des Lampionumzuges, sind gern gesehen und können sich beim Vereinsvorsitzenden Sven Haller oder den Vorstandsmitgliedern des Gewerbevereins melden.

Gewerbeverein Elsterberg e.V.

Elsterberger Modellbahnclub e.V.



Modellbahnausstellung im Burgkeller

Die Zeit vergeht so schnell und bald ist es wieder soweit. An den beiden Wochenenden 18. und 19. November sowie 25. und 26. November 2023 präsentieren die Modelleisenbahner zu ihrer 28. Ausstellung die kleinen Bahnen in unterschiedlichen Spurweiten jeweils von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr im großen Saal des „Burgkellers“.

Natürlich haben sich die Mitglieder des Elsterberger Modellbahnclubs wieder etwas einfallen lassen, um eine interessante Ausstellung zu zeigen. Sicher wird, wie in den vergangenen Jahren, etwas Neues zu entdecken sein und Bewährtes werden die Besucher wiedererkennen.

Unsere Gäste sind zu dieser Ausstellung:

- ein Schleizer Modellbahnfreund präsentiert seine TT-Anlage mit exklusiver Landschaft,
 - ein Modellbahnfreund aus Pretzschendorf zeigt im Modell die Schmalspurstrecke „Klingenberg-Colmitz-Frauenstein“
- Beide Gastanlagen waren noch nie in Elsterberg ausgestellt. Der Elsterberger Tüftler und Bastler Gerold Schmidt wird uns zur Ausstellung seine neuesten Errungenschaften zeigen.

Die Veranstalter zeigen natürlich, was sie in der letzten Zeit geschaffen haben.

- So steht die große H0-Clubanlage mit überarbeiteter Geländegestaltung zur Schau,
- Vereinsmitglied Mario Günther verführt uns mit seiner Gartenbahn in den Wilden Westen,
- Vereinsmitglied Bernhard Köhler präsentiert seine neue TT-Anlage,
- Vereinsmitglied Heinz Arndt zeigt mit einem Diorama, wie die Getreideernten in den vierziger Jahren erfolgte und wie das Getreide weiterverarbeitet wurde.



Weiterhin fahren Züge in einem alten Schwarz-Weiß-Fernseher im Maßstab 1:160, aber natürlich in Farbe.

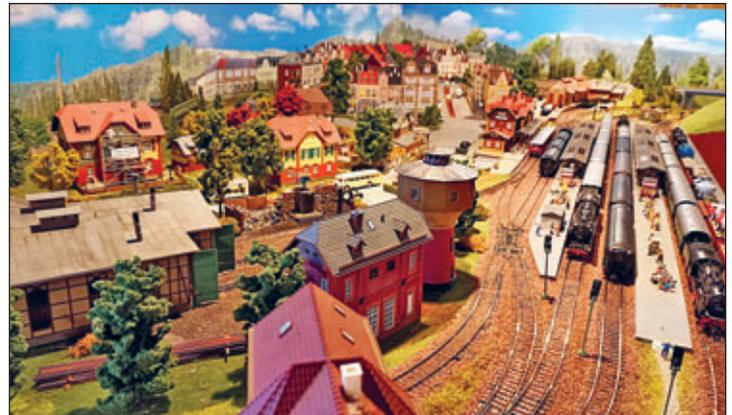
- Vereinsmitglied Karl Hiller stellt seine H0-Heimanlage „Winterfreuden“ aus,
- Die Mitglieder zeigen zum ersten Mal eine Anlage im Maßstab 1:160, also Nenngroße N, mit den beiden größten Ziegelsteinbrücken der Welt, der Göltzschtal- und der Elstertalbrücke. Diese Anlage hat uns ein Modellbahnfreund geschenkt.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit Modellbahnartikel zu kaufen. Die Firma „Bastel Fuchs“ präsentiert ein reichhaltiges Angebot zur Ausstellung. Weiterhin wird sich das eine oder andere Vereinsmitglied oder der Verein von Modellbahnartikeln trennen wollen. Sicher wird es wieder Überraschungen für die Kinder geben.

Genießen Sie im Saal des „Burgkellers“ mit Familie oder mit Freunden einen Rundgang durch die Ausstellung und besuchen Sie unser Mitropa-Modellbahnkaffee. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Der Vorstand

(Fotos von Renate Kriete und Peter Gerstner)



Anzeige(n)

Kultur- und Heimatverein Coschütz e.V.



Vinzenz Heinze gastierte im Kulturhaus Coschütz

Am Sonntag, dem 17. September 2023, gastierte der Solopianist und Sänger Vinzenz Heinze im Kulturhaus Coschütz.

Im vollgefüllten Saal des Kulturhauses erlebten alle musikbegeisterten Gäste einen hervorragend aufgelegten Künstler, der in seinem zweistündigen Programm eine große Auswahl an Liedern des unvergessenen Udo Jürgens darbot.

Der aus Thüringen stammende Vinzenz Heinze ist sicherlich vielen als Begleitpianist oder Arrangeur namhafter Sänger, wie etwa Mark Keller, Rea Garvey, den Prinzen oder den 12 Tenören bekannt. Seine Professionalität konnten auch die Besucher in Coschütz eindrucksvoll erleben, als speziell zum Ende des Abends der gesamte Saal ins Mitsingen geriet.

Die Mitglieder des Coschützer Kultur- und Heimatvereins bekundeten ihre große Freude darüber, dass nach langer Zeit wieder einmal eine derartige Veranstaltung im Kulturhaus stattfand. Es blühten Erinnerungen an frühere kulturelle Großveranstaltungen auf, an denen sich Menschen aus Nah und Fern in Coschütz erfreuen konnten.

Wir möchten uns nochmals bei allen Gästen für ihr Kommen und den vielen fleißigen Vereinsmitgliedern und Helfern bedanken, die den Musikabend zu einem gelungenen und schönen Erlebnis werden ließen.

Thomas Müller

Kultur- und Heimatverein Coschütz e.V.



Rassekaninchenverein S 136 Elsterberg e.V.

Überregionale Rassekaninchenausstellung in Elsterberg 2023

Der Rassekaninchenzüchterverein S 136 Elsterberg e.V. lädt alle Elsterberger und Einwohner der zu Elsterberg gehörenden Gemeinden recht herzlich zu einem Besuch unserer Rassekaninchenausstellung ein. Natürlich sind auch alle anderen Besucher aus nah und fern willkommen.

Nach den zwei Jahren 2020 und 2021 hat man im Herbst immer noch das beschleichende Gefühl, es könnte etwas eingeschränkt oder gar verboten werden. Hoffentlich tritt das nicht mehr ein, hat uns doch das letzte Jahr wieder einen normalen Verlauf zur Ausstellung beschert. Lediglich die Anzahl der ausgestellten Kaninchen hat gezeigt, welchen Schaden diese ganzen Maßnahmen der besagten zwei Jahre angerichtet hatten.

Wir hoffen, dass wir die Kapazität unserer Ausstellung in diesem Jahr wieder steigern können.

Am Samstag, dem 11.11.2023 wollen wir um 09:00 Uhr das Stabzelt am Sportplatz in Elsterberg bis 18:00 Uhr öffnen. Wie gewohnt wird es eine große bunte Tombola geben, eine gute Verköstigung und reichlich Platz für eine gute Unterhaltung. Bei den Speisen gibt es von herzhaft bis hin zum hausgemachten Kuchen mit Kaffee für jeden Geschmack etwas zu finden.

Auch in der Tombola wird es wieder interessante Preise geben.

Am Sonntag, dem 12.11.2023 öffnen wir wieder um 09:00 Uhr – 15:00 Uhr die Tür zur Ausstellung.

Den Samstagvormittag teilen wir uns mit den Karnevalisten, die um 11:11 Uhr den Schlüssel vom Rathaus übernehmen. Wir finden das gar nicht so schlecht, denn wer sich einmal zu einer Veranstaltung

aufgemacht hat, kann dann gleich zur nächsten weiterziehen und so ein erlebnisreiches Wochenende haben.

Wir freuen uns in diesem Jahr besonders auf die Teilnahme des Holländer-Clubs Leubnitz-Werdau an unserer Ausstellung. Der Club-Vorsitzende teilte uns mit, dass ca. 50 Kaninchen dieser alten und sehr beliebten Rasse zur Ausstellung in Elsterberg gezeigt werden können.

In diesem Club war zahlreiche Jahre unser leider schon verstorbener Zuchtfreund Josef Kuhfeld aus Noßwitz Mitglied. Er war nicht nur Mitglied, sondern er prägte diesen Club durch seine Erfahrungen und züchterischen Erfolge bis hin zum Titel „Deutscher Meister“. Außerdem beherrschte er das Schaufertigmachen der Kaninchen im besonderen Maße und half zahlreichen Züchtern des Clubs zu besseren Schauerfolgen. Natürlich haben wir mit Klaus Heiner aus Hauptmannsgrün noch einen weiteren Züchter dieses Clubs in unseren Reihen. Er hat sich in den letzten Jahren aus privaten Gründen etwas zurückgezogen, dennoch wollen wir ihn zur Ausstellung zur 50jährigen Mitgliedschaft in der organisierten Rassekaninchenzucht gratulieren.

Mit der Hoffnung auf ein angenehmes Wetter an dem Wochenende freuen wir uns auf Ihren/Euren Besuch!

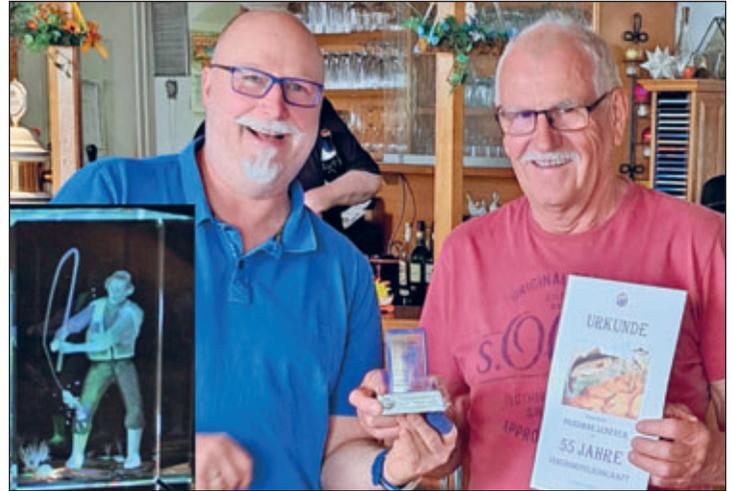


Sportfischerverein Elsterberg e.V.

Neues (und fast Neues) von den Sportfischern



Angelfreund Liebold erhält den Wanderpokal des Vereins



Der Vereinsvorsitzende überreicht Angelfreund Lenzner (re.) den LED Glaspokal (beleuchtet li. i. B.)



Impressionen vom Kinderangeln am Leininger Teich



Im Juni gratulierte der 1. Vorsitzende, Angelfreund Bauroth, im Namen des Vereins Angelfreund Stephan Schneider zum 60. Geburtstag mit einem anglerischen Präsent. Zur Mitgliederversammlung im Juni wurde der 2. Vorsitzende, Angelfreund Friedmar Lenzner, für 55 Jahre Vereinsmitgliedschaft und Jahrzehnte langes Wirken im Vorstand mit einem LED-Glaspokal mit Anglermotiv und einer Urkunde geehrt (Siehe Fotos). Nachgeholt wurde die Übergabe des Vereinswanderpokals „Fisch des Jahres 2022“ an Angelfreund Mario Liebold, der einen 76 cm langen Zander fing (Siehe Foto). Unser Verein hatte auf Vorschlag von Angelfreund Richard Müller beschlossen, dass der Pokal ab dem Jahr 2022 an den Fänger des schönsten Fisches geht und nicht mehr an den Fänger des größten Fisches. Die Fänger reichen dazu Fotos ihrer gefangenen Fische ein und die Vereinsmitglieder stimmen über den schönsten Fisch ab.

Einen echten Knaller bot die Auswahl unserer Angel- und Vereinsfreunde Eric Hübscher, Tony Griehwahn und Klaus Hübscher zum Elfmeter-Turnier des EBC am 16. September. Mit Platz 1 gingen sie am Ende vom Platz und heimten den Pokal als Sieger ein. Wir Angler sind eben nicht nur „Wurbader“, sondern zeigten zum wiederholten Mal, dass wir bei städtischen Vereinsturnieren vordere Plätze belegen! Ein großer Dank seitens des Vorstandes geht von dieser Stelle noch einmal an unsere Mannschaft. Zur Vereinssitzung im September wurden folgende Angelfreunde für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt: Angelfreund Jörg Beckert erhielt die Ehrennadel des SFV in Gold für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft und Angelfreund

Sandro Bauroth eine Urkunde für 45 Jahre Vereinsmitgliedschaft. Angelfreund Bauroth gratulierte ebenfalls im September im Namen des Vereins Angelfreund Jens Müller zum 60. Geburtstag mit einem anglerischen Präsent. Am frühen Morgen des 23. September fand unser alljährliches Raubfischangeln an der Talsperre Pöhl statt. Es wurden viele Barsche von den teilnehmenden Angelfreunden gefangen und ein schöner Hecht unseres Junganglers, Angelfreund Arno Golde. Highlight im September war jedoch unser alljährlicher Kinderangeln, diesmal wieder an unserem Vereinstich in Leinigen. Wir stellten uns auf ca. fünf Kinder so wie in den letzten Jahren ein. Was wir jedoch am 23. September nachmittags bei bestem Wetter erlebten, war eigentlich noch nie da gewesen. Eine Vielzahl an Kindern fand sich mit ihren Eltern und Großeltern ein und wollte Fische angeln. Vereinsmitglieder fuhren nach Hause, um Angelruten zu holen, weil das bereit gestellte Equipment und Ersatzmaterial nicht ausreichte. Ca. 30 Jungen und Mädchen konnten wir begrüßen und alle fingen auch ihren Fisch. Wir möchten uns noch einmal herzlich bei unseren jungen Gästen für ihr großes Interesse, am unserer Meinung nach schönsten Hobby der Welt, bedanken, ebenso bei den geduldigen Eltern und helfenden Angelfreunden (Siehe Fotos). Wir hoffen auf das eine oder andere Neumitglied und freuen uns schon auf das kommende Kinderangeln.

Petri Heil
S.B.

Sportverein Coschütz e. V.



Fackelumzug und Schwedenfeuer am Feiertagswochenende des „Tages der Deutschen Einheit“

In Coschütz haben Lampionumzüge mit gemütlichen Ausklang eine feste Tradition. Nicht nur zum Maifeuer am 30.04. sondern auch im Vorfeld des „Tages der Deutschen Einheit“ findet schon seit Jahren ein Fackelumzug für Jung und Alt mit dem Fanfarenzug Greiz statt. Los ging's diesmal um 19:30 Uhr wieder am Kulturhaus Coschütz und die zahlreichen Teilnehmer folgten der vorausfahrenden Feuerwehr bis in die Begegnungsstätte für Jung und Alt am Stadion. Hier war durch die Sportfreunde des SVC um Organisator André Wolf wieder alles für das leibliche Wohl vorbereitet. Aufgestellte Feu-

erschalen sorgten für gemütliche Atmosphäre und die Kinder konnten die Lagerfeuerromantik mit Stockbrot genießen. Dank an die Mithelfer aus den Abteilungen Tischtennis für das Grillen, der 1. Mannschaft für den Getränkeverkauf und den Fußballdamen für den Essensverkauf sowie der Freiwilligen Feuerwehr Coschütz um Franz Wohlfarth für die Absicherung und den Ortschaftsrat Coschütz für die Organisation des Fanfarenzuges.

Text: RR, Bilder: Privat



Mit Feuerschalen und Lagerfeuerromantik sowie Stockbrot für die Kids endete der Fackelumzug an der Begegnungsstätte in Coschütz.



...und die Fußball-Damen um Antje Bernhardt (l.) und Manuela Heinig (r.)



Die Sportfreunde vom Tischtennis (v.l. Ulf Schnabel, Konrad Pufe und Mike Hennig) übernehmen das Grillen



Um den Verkauf kümmerten sich die Fußballer (v.l. Lukas Stier, Nick Reinhold, Oliver Schiek)...

WIR SUCHEN DICH!

Anmeldung unter:
Tel.: (0173) 3889356
eMail: antjebernhardt@freenet.de

Unsere Fußballmannschaft sucht Mädchen und Damen!

Du hast Spaß an Bewegung und Teamgeist? Dann bist Du bei uns genau richtig. Werde jetzt Teil unserer Damen-Fußballmannschaft. Wir freuen uns auf Dich ;-)

Trainingszeit:
Mittwochs ab 18:00 Uhr auf dem Sportgelände Coschütz (Mädchen und Frauen ab 12 Jahren)

Sportverein Coschütz e. V.



17. Auflage des Behindertenradrennes in der Stadionanlage in Coschütz

Dass man in der Coschützer Sportanlage nicht nur Fußball spielen kann, demonstrierten zum 17. Mal die mobilitätseingeschränkten Radsportler. Organisiert durch das Radkulturzentrum Vogtland konnte Chefin Ines Meier - diesmal an einem Freitag - über 70 Sportler aus nah und fern in Coschütz begrüßen. Erstmals stand auch in vollem Umfang die Begegnungsstätte zur Verfügung, die durch fertiggestellte behindertengerechte WC und barrierefreie Umgebung beste Bedingungen für diese Nutzung bot.

Besonders freute man sich, dass man neben der Behindertenbeauftragten des Vogtlandkreises Frau Dagmar Nauruhn und dem Landtagsabgeordneten Stefan Hösl auch Herrn Michael Welsch, Landes-

beauftragter für Inklusion der Menschen mit Behinderungen aus Dresden, unter den Gästen begrüßen konnte. Letztere durften zum Abschluss mit den verantwortlichen Organisatoren und Helfern noch eine Ehrenrunde auf dem Rundkurs drehen.

Der Verantwortliche seitens des SVC, Abteilungsleiter Tischtennis Gerhard Paul, ist sehr eng mit dem Radkulturzentrum Vogtland verwurzelt. Er unterstützt regelmäßig in der Tourenbetreuung und auch im „Drumherum“ das Radkulturzentrum. „Eine tolle Partnerschaft“, so Paul, die wir auch in Zukunft weiter aufrechterhalten werden.

Text: RR, Bilder: Claus Zürnstein



Über 70. Teilnehmer kamen zum 17. Radcup der Menschen mit Mobilitätseinschränkungen



Start für die Dreiräder



v.l. Landtagsabgeordneter Stefan Hösl, Ines Meier vom Radkulturzentrum Vogtland, die Behindertenbeauftragte des Vogtlandkreises Dagmar Nauruhn und der Behindertenbeauftragte des Landes Sachsen Michael Welsch



Start der Ehrenrunde der Organisatoren und Helfer des 17. Radcups ...



... und eine zu Recht stolze Ines Meier im Zieleinlauf.



Immer dabei: Fotograf und Chronist des SVC Claus Zürnstein (l.) und der Verbindungsmann zum Radkulturzentrum Gerhard Paul (r.)

Sportverein Coschütz e. V.



Neues vom Tischtennis Nachwuchs – Starker Start zum allerersten Punktspiel in der Jugend U19!

Am Samstagvormittag, dem 09.09.2023, hieß der Gegner TSV Oelsnitz. Nach der Begrüßung wurde das Spiel mit drei Einzel gestartet. Levi, Fritz und Luca konnten alle drei Einzel gewinnen, wodurch es 0:3 stand. Als nächstes ging es mit dem Doppel weiter. Auch hier setzen sich Levi und Fritz souverän durch und bauten die Führung auf 0:4 weiter aus. Anschließend wurden noch 6 Einzel gespielt. Levi, Fritz und Luca konnten auch diese 6 Spiele alle für sich entscheiden. Eine Sensation gelang Luca, er konnte sich gegen Raphael Beck mit 3:2 durchsetzen. Nach über zwei Stunden wurde das Spiel schließlich beendet und unsere Jungs konnten das Spiel am Ende mit 10:0 für sich entscheiden.

Punkte SV Coschütz: Levi Elias Walter: 3,5 / Fritz Mager: 3,5 / Luca Geitner: 3

Am Samstagvormittag, dem 30.09.2023, hieß der Gegner SG Jößnitz. Nach der Begrüßung wurde das Spiel mit drei Einzel gestartet. Nils konnte sein Auftaktspiel mit 3:0 gewinnen. Maddox und Leo mussten sich leider geschlagen geben. Somit stand es nach den ersten drei Einzel 2:1 für Jößnitz. Als nächstes ging es mit dem Doppel weiter. Hier konnten Maddox und Leo zum 2:2 ausgleichen. Anschließend wurden noch sechs Einzel gespielt. Hier musste sich lediglich Leo noch ein Mal geschlagen geben. Nach über zwei Stunden

den wurde das Spiel schließlich beendet und unsere Jungs konnten das Spiel am Ende mit 7:3 für sich entscheiden.

Punkte SV Coschütz: Nils Konrad: 3 / Maddox Bauer: 2,5 / Leo Winkler: 1,5

Am Samstagvormittag, dem 07.10.2023, kam es in der Staffel Jungen 19 zum Duell zwischen dem SV Coschütz und dem TTV Erlbach 1984. Pünktlich um 09:00 Uhr wurde das Spiel mit drei Einzel gestartet. Nils, Liam und Fritz konnten ihre Spiele gewinnen, wodurch es 3:0 stand. Auch das anschließende Doppel entschieden Liam und Maddox mit 3:0 Sätzen für sich und bauten die Führung auf 4:0 weiter aus. Anschließend wurden noch die verbleibenden sechs Einzel gespielt. Hier musste sich lediglich Liam knapp mit 2:3 (11:13/11:9/11:4/9:11/8:11) Dominic Kratky geschlagen geben.

Am Ende sicherten sich unsere Kids den Sieg mit 9:1 und eroberten vorübergehend die Tabellenspitze in der Gruppe Jungen 19. Der nächste Gegner heißt am 21.10.2023 SC Syrau 1919.

Punkte SV Coschütz: Nils Konrad: 3 / Fritz Mager: 3 / Liam Bauer 2,5 / Maddox Bauer: 0,5

Text: Sebastian Bauer

Vogtlandmeisterschaften Tischtennis Nachwuchs 2023

Am 16.09 und 17.09.2023 fanden die diesjährigen Vogtlandmeisterschaften im TT für den Nachwuchs statt. Gespielt wurde in verschiedenen Altersklassen. Leo, Luca, Nils, Liam und Maddox waren am Samstag in Treuen (16.09.2023) in der U19 am Start.

Trotz starker Leistung am Tisch reichte es am Ende im Einzel- und Doppelwettbewerb leider (noch) nicht für einen Titel. Die teilweise deutlich ältere Konkurrenz war an diesem Tag einfach zu stark.

Weiter ging es dann am Sonntag in Neumark in der Altersklasse U15. Neben Nils, Liam und Maddox waren heute auch Levi, Fritz, Henri, Louis und Jonas mit am Start. Gespielt wurde auch hier wieder ein Einzel- und Doppelwettbewerb. Heute lief es schon deutlich besser. Levi, Fritz, Liam, Maddox und Nils konnten sich im Einzelwettbewerb für die KO-Runde qualifizieren.

Louis, Henri und Jonas schieden trotz guter Leistung leider in der Gruppenphase aus. Danach hieß es Achtelfinale. Liam und Maddox verloren leider jeweils ihre Spiele. Für Levi und Nils war erst im Viertelfinale Schluss. Für Fritz hieß es Halbfinale. Hier musste er sich trotz starker Leistung Arik Seibert mit 1:3 Sätzen (7:11, 8:11, 11:7, 8:11) geschlagen geben.

Am Ende hieß es bei der Siegerehrung Platz 3 für Fritz Mager vom SV Coschütz. Diesen teilte er sich mit Paul Schenker. Platz 2 sicherte sich Arik Seibert und der 1. Platz ging an Pascal Faust.

Auch im Doppelwettbewerb, welcher gleich im KO System gespielt wird, konnten sich drei der vier Coschützer Doppelpaarungen für die

zweite Runde qualifizieren. Im Viertelfinale hieß es dann Fritz und Levi gegen Liam und Maddox. Liam und Maddox mussten sich hier leider mit 1:3 geschlagen geben (11:9, 11:8, 7:11, 11:9). Nils und Henri mussten gegen Arik Seibert und Ben Seidel ran und verloren ebenfalls knapp mit 1:3 (11:7, 8:11, 10:12, 13:15). Nun waren wieder Fritz und Levi im Halbfinale an der Reihe. Ihre Gegner hießen Pascal Faust und Leander Zäh. Leider verloren auch hier beide knapp mit 1:3 (4:11, 11:7, 9:11, 8:11). Trotz Niederlage gegen die späteren Sieger im Doppelwettbewerb, belegten beide einen starken 3. Platz. Diesen teilten sie sich mit Paul Schenker und Linus Schubert. Platz 2 ging an Arik Seibert und Ben Seidel und Platz 1 ging an Pascal Faust und Leander Zäh. Nochmals Glückwunsch an alle Gewinner und bis zum nächsten Jahr.

Text: Sebastian Bauer



Kurt Mager und Levi Elias Walter erreichten im Doppel einen hervorragenden 3. Platz! Glückwunsch an die Jungs!



Nils Konrad im Duell im Einzelwettbewerb



Unsere Jungs in voller Aktion!

Sportverein Coschütz e. V.



Zusammenkunft aller Übungsleiter des SV Coschütz

Ohne die ehrenamtliche Arbeit der Übungsleiter wäre es den meisten Vereinen nicht möglich, ein sportliches Freizeitangebot zu unterbreiten. So auch beim SV Coschütz. Neben Fußball, Tischtennis sind auch aktuell Übungsleiter für Volleyball, Gymnastik, Karate, Kindersport und Breitensport für die verschiedensten Altersgruppen tätig. Teilweise, vor allem im Fußball, existieren auch Spielgemeinschaften mit den umliegenden Vereinen. Interessierte sind herzlich willkommen. Vor allem werden zur Zeit Mädchen und Damen für den Fußball gesucht, so Übungsleiter Mario Schmidt.

Das letzte Treffen fand Mitte Oktober statt. Das ist wichtig, so Präsident Ronny Röder, um Trainingszeitenabstimmung und Behinderungen vorzunehmen, notwendige Anschaffungen zu planen oder auch um Probleme anzusprechen und möglichst zu klären. Bei unserem Trainingsbetrieb, so Röder, sind wir am Rande der Kapazität eines umsetzbaren



Übergabe der Shirts von Danilo Dietzel (Mitte) an Sindy Beer (Volleyball) und Samuel Bollmann (Fußball Jugend C in SpG mit Teutonia Netzschkau)

Mehr unter www.sv-coschuetz.com.

Ehrenamtes, wenn an die Sportstättennutzung inkl. sanitären Räume und vieler ständig laufender Instandsetzungsarbeiten für die mehr als 20 Übungsgruppen bei knapp 340 Mitgliedern gedacht wird.

Dazu gehören fast 10 technische Helfer - denen besonders zu danken ist - und die auch regelmäßig ehrenamtlich im Einsatz sind.

Auch unsere langjährig zuverlässigen Sponsoren des Vereines, so Nachwuchsleiter André Wolf, wissen dies zu schätzen. Stellvertretend für diese nahm Danilo Dietzel vom Automobilservice DiKa aus Brockau an der letzten Sitzung teil und überreichte neue T-Shirts und Überzieher speziell an die Übungsleiter und Helfer.

Als weiteres Dankeschön plant der Verein mit allen, wie schon im letzten Jahr, über die Winterpause eine Fahrt zu einem Bundesligaspiel.

Text: A.Oberlein, Bild: Privat

Vogtländischer Heimatverein e. V.



Erinnerung an verdienstvolle Heimatfreunde

Seit einiger Zeit ziehen zwei gestaltete Schaufenster in der Langen Straße in Elsterberg die Blicke von Einwohnern und Gästen auf sich. Der Vogtländische Heimatverein Elsterberg möchte damit an ehemalige Heimatfreunde erinnern, die sich früher für den Verein verdient gemacht haben.

Emil Piezold, der „Schreibmönch von Elsterberg“, sollte als erster gewürdigt werden. Seine künstlerischen Arbeiten und seine umfangreichen Aufzeichnungen über Flora und Fauna sind ein wahrer Schatz.

Mittlerweile ist im zweiten Fenster ein weiterer bekannter Elsterberger hinzu gekommen: Mundartdichter Otto Schubert, unser „Schubert-Lenk“.

Sein Lied „Zwischen Greiz und Plaue“ ist im Laufe der Jahre so etwas wie die Hymne Elsterbergs geworden.

Diese Reihe kann über weitere Personen oder Gruppen aus unserem Verein fortgesetzt werden. Wer Interesse hat, in Archiven zu stöbern oder in alten Akten zu schmökern, ist unter Tel. 30450 herzlich willkommen.

Euer Vogtländischer Heimatverein e. V.

Vogtländischer Schützenverein Kleingera e. V.

Schnapszahlen sind zum Feiern da ... das war unser 33. Schützenfest!

Am Freitagabend wurde traditionell unser Schützenfest mit Salutschüssen, Bierfassanstich durch unseren Bürgermeister Axel Markert und Gaudimeisterschaft eröffnet.

28 Mannschaften waren der Einladung zum Festauftakt gefolgt und kämpften am Abend um den Kleingeraer Gaudimeister. Das war bisher absoluter Teilnehmerrekord.

Gewonnen hat den in diesem Jahr das Team „Noßwitz 2“, vor dem Zweiten „Die Drei 222“ und dem Dritten „Gartengruppe Kleingera“.

Bei bestem Wetter, Spiel, Spaß und guter Laune feierten wir mit Leo´s Disco bis spät in die Nacht.

Am Samstagnachmittag wurde das Fest abermals mit Salutschüssen eröffnet. Musikalisch begleitete Marco Elsner das Nachmittagsprogramm. Zeitweilig wurde er von drei Hobbymusikanten unterstützt, Yannik Schmidt (Gitarre), Coleen Teichmann (E-Gitarre) und Anna Müller (Gesang). Die Vier treffen sich ab und an und bei uns im Verein, um ihrer Leidenschaft, der Musik, zu fröhnen.

Ein Highlight war wieder das Showprogramm des Kinderclubs Kleingera. Unter der Leitung von Melanie Dorst, inzwischen auch selbst mit eigenem Nachwuchs, führten die Kids ihre Auftritte unter tosendem Beifall auf.

Im Park am Feuerlöschteich konnten sich die Kinder auf der Hüpfburg austoben, basteln, malen und sich schminken lassen.

Noch bevor DJ Felix den Partyabend eröffnete, fanden Auswertungen und Ehrungen statt.

Sieger im Edelsteinschießen waren in diesem Jahr auf dem ersten Platz Katrin Rau, auf dem zweiten Platz Matthias Wachter und auf dem dritten Platz Max Rau.

Doreen Rahmig wurde zur Schützenkönigin 2023 gekrönt, vor Max Rau und Katrin Rau.

Am frühen Abend gaben die Kids vom Kinderclub nochmals ihre Show zum Besten und führten ihre Auftritte unter lautstarkem Applaus erneut auf.

Die Kleingeraer Allstars katapultierten die Gäste zurück in die 80er und 90er Jahre. Masterboy, DJ Bobo, Billy Idol & Co. heizten die Partystimmung noch einmal ordentlich an.

Bis weit in den Morgen feierten wir mit euch wieder ein sehr gelungenes Schützenfest.

An dieser Stelle möchten wir uns zum wiederholten Male bei unseren Mitgliedern, Familienangehörigen, Freunden und freiwilligen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz vor, während und nach dem Fest be-



Vogtländischer Schützenverein Kleingera e. V.

danken. Der Dank gilt selbstverständlich auch unseren unmittelbaren Nachbarn für ihre Nervenstärke, einige schlaflose Nächte mussten sie schon ertragen...

Ein besonderes Dankeschön auch an unsere Sponsoren, die uns alljährlich mit Geld- und Sachspenden großzügig unterstützen. In diesem Jahr überreichte uns einer unserer Hauptsponsoren, Versiche-

rung & Finanzen Michael Czerwenka, einen Satz hochwertige Trainingsjacken.

Dank eurer Hilfe konnten wir wieder ein großartiges Fest mit euch feiern.

Michaela Schmidt für den Vogtl. Schützenverein Kleingera e.V.



Neues aus den Kitas

Kita „Regenbogen“



HERBSTZEIT

An unserem wunderschönen Kastanienbaum im Kindergarten hingen in diesem Jahr besonders viele große Kastanien. Ganz tief und schwer hingen die Äste unter der „Last“ nach unten.

Welche Freude, als der Wind dann endlich am Baum schüttelte und die Kastanien herunter purzelten.

Alle Kinder waren mit Feuereifer beim Einsammeln dabei und es kam eine stattliche Menge zusammen.

In den folgenden Tagen wurden die Kastanien für allerlei Aktivitäten genutzt. Es wurden Figu-



ren gebastelt, Bilder und Namen gelegt, gezählt und sportliche Übungen durchgeführt.

In der nächsten Zeit kommt dann Herr Schmidt aus Coschütz zu uns und holt die Kastanien ab, um sie im Winter den Tieren im Wald zu bringen. Bald fallen auch die Blätter und der Kreislauf beginnt von vorn.

Wir lieben unseren Kastanienbaum, welcher zu jeder Jahreszeit ein Blickfang und der Mittelpunkt unseres Gartens ist. Die Kinder und Erzieherinnen aus der Kita „Regenbogen“.



Neues aus den Kitas

Kita „Zitronenbäumchen“

Sportlich ging es los...

Am 27. September fanden die Vorrunden zum „VOSPI-Cup 2023“ auf dem Kunstrasenplatz des VFC Plauen e.V. statt. Der „VOSPI-Cup“ ist ein Sportfest für Kita-Vorschul-Kinder und wird als Staffeltwettbewerb zwischen den Kindertageseinrichtungen ausgetragen. Mit sportlichem Ehrgeiz und als Team traten 10 Kinder unserer Wackelzahngruppe zum Wettkampf an. Schnelligkeit, Geschicklichkeit aber auch Aufgabenverständnis und Teamgeist waren hier gefragt. Nach einem buchstäblichen „Kopf an Kopf Rennen“ hat es für unsere Mannschaft leider nicht für das Finale gereicht, aber Spaß an der

Bewegung hatten wir allemal genug dabei. Ermöglicht wurde die Fahrt nach Plauen und wieder zurück vom Fahrdienst der TRIAS Schulen Elsterberg, an dieser Stelle möchten wir uns dafür nochmal herzlich bedanken. Ein Dankeschön gilt auch Mark Bachmann, da er uns in sehr kurzer Zeit T-Shirts mit unserem neuen Logo druckte. Finanziert wurden diese durch unseren Träger, die Stadt Elsterberg.

Das Team der Kita „Zitronenbäumchen“



Neues aus der Grundschule

Geburtstagskinder aus unserer Grundschule

Henriette, Ruby, Linus, Paul V., Max, Charlotte, Julius, Tom, Anna R.,
Hanna, Nicolas, Larissa, Sophia L., Yannik, Aiden



Neues aus der Grundschule

Die Klasse 1 unterwegs im Wald

Am Freitag vor den Herbstferien erkundeten die Kinder der Klasse 1 die Umgebung ihrer Schule. Nach einem anstrengenden Aufstieg wurden wir auf dem Kriebelstein bei herrlichem Herbstwetter mit einem wunderschönen Ausblick belohnt. Dort durfte natürlich ein ausgiebiges Frühstückspicknick nicht fehlen. Im Wald gab es dabei vieles zu entdecken. Bäume und deren Früchte aus dem Sachunterricht wurden wiedererkannt und fleißig gesammelt. Gemütlich ging es durch den Wald weiter bis nach Coschütz. Auf dem Spielplatz konnten wir uns noch einmal kräftig austoben. Es war ein wunderschöner Abschluss unserer ersten Schulwochen.

Die Kinder der Klasse 1



Friedensreich Hundertwasser – ein Künstler mit dem sich die 2. Klasse im Kunstunterricht beschäftigt.

Weißt du, was eine Spirale ist?
Von einem Punkt in der Mitte aus dreht sich die Spirale in Kreisen, die immer größer und größer werden ...

Jeder Mensch soll das Recht haben, die Außenwand seiner Wohnung zu gestalten – so wie es ihm gefällt und wie es zu ihm passt.



Neues aus der Grundschule

Kunst und Sachunterricht gemischt

Die Kinder der Klasse 4 beschäftigen sich vielseitig mit dem Wald. Vor den Ferien suchten wir Waldgeister, fotografierten sie und verarbeiteten diese Fantasiewesen zu neuen Kunstwerken. Äußerst interessant!



Unser Ausflug nach Oelsnitz

Am Mittwoch, dem 27.9.2023 fuhr die Klasse 4a nach Oelsnitz ins MPZ. Mit dem Bus kamen nach Plauen zum Oberen Bahnhof, von dort aus ging es mit dem Zug nach Oelsnitz. Dann liefen wir ca. 30 Minuten bis zum MPZ. Dort angekommen, begrüßten uns Frau Meyer und Herr Bexten, die mit uns auch gleich das EVA-Prinzip wiederholten. Danach spielten wir auf dem i-Pad mit Bee-Bot, den wir zum Ziel bringen mussten. Wir programmierten sogar Blue-Bot. Er fand am Ende die vielen Schätze. Jetzt aßen wir erst einmal etwas aus unserer Brotdose. Auf der Lego We Do-



App fanden wir Schnecki. Sie bauten wir zusammen mit Herrn Bexten. Auf der App wurde uns alles genau erklärt. Milo, unser zweites Projekt, bauten wir ganz alleine. Am Ende fuhr er sogar auf dem Fußboden. Jetzt ging Frau Meyer an unsere Tische und schaute, ob alle Legoteile wieder richtig im Kasten waren. Herr Bexten machte von uns ein Foto mit Milo, das wir dann im Book Creator bearbeiteten.

Es machte so viel Spaß und es war ein toller Tag. Wir verabschiedeten uns und fuhren zurück nach Elsterberg. C.B.

Neues aus den



TRIAS SCHULEN



Das Kollegium der TRIAS Schulen

Nachdem wir in der letzten Ausgabe unsere neuen 5. Klassen vorgestellt haben, wollen wir Ihnen nun das Kollegium der TRIAS Schulen Elsterberg vorstellen.

Da wir nur eine Klasse verabschiedet haben und 3 neue Klassen eröffnen durften, benötigen wir natürlich auch mehr Lehrkräfte.

Im Schuljahr 2023/24 konnten wir deshalb 7 neue Lehrkräfte an unserer Schule begrüßen. Zwei Lehrerinnen haben wir verabschiedet.

K. Zeller
Schuladministrator

Neues aus den

TRIAS SCHULEN


TRIAS Schulen ohne Rassismus

Die TRIAS Schulen Elsterberg sind schon seit vielen Jahren Mitglied im Schulverbund der Sächsischen Schulen ohne Rassismus. Als eine Schule mit internationalem Lehrerteam und Schülern aus ganz verschiedenen Herkunftsländern ist es für uns selbstverständlich, dass wir Rassismus ablehnen. Wir machen uns dafür stark und geben Beleidigungen aller Art auf Grund von Nationalität, Geschlecht oder Überzeugung keinerlei Raum.

Dabei unterstützt uns ein fester Stamm von Schülern, der immer wieder an Workshops sowie Weiterbildungen teilnimmt und im Peer-to-Peer-Verfahren dieses Wissen an Mitschüler weitergibt. An zwei solcher Veranstaltungen nahmen Schüler aus der 7. bis 10. Klasse

im September teil und informierten sich vom 21. bis 23. September über die Thematik Hassrede im Internet in Kooperation mit der Aktion goodbyehatespeech sowie beim Regionaltreffen der Schulen ohne Rassismus Westsachsens am 27. September in Zwickau. Dort konnten sich die Schüler sogar in einem Workshop selbst in der Counter Speech als Poetry Slammer versuchen (siehe Foto). Gerade in Zeiten von gesellschaftlicher Spaltung und zunehmenden Hasskommentaren im Internet ist es für uns ein wichtiges Zeichen, als Schule gegen Rassismus zu stehen.

André Zühlke, Lehrer und Verantwortlicher für Schule ohne Rassismus an den TRIAS Schulen Elsterberg



Moderne Textilforschung hautnah – Das Textilforschungsinstitut in Greiz stellt sich beim Tag der offenen Tür am 27.09.2023 vor

Die moderne Technik wollten auch die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7b der TRIAS Oberschule Elsterberg kennenlernen. Wir wurden von einer Mitarbeiterin (Frau Dr. Zimmermann) freundlich begrüßt. Sie führte uns zu den einzelnen Bereichen der Fertigung und den dafür verantwortlichen Mitarbeitern.

Zu Beginn erhielten wir Einblicke in das Prüflabor, in dem Materialien beispielsweise auf Farbechtheit oder Belastbarkeit getestet werden, bevor sie in den Handel kommen.

Wir lernten Maschinen kennen, die für die Herstellung bis zum fertigen Gewebe benötigt werden: Spulmaschinen, Schär- und Zettelmaschinen, Schlichtemaschinen sowie Webmaschinen in unterschiedlichen Ausführungen. Sehr interessant waren auch die Zwirn- und Rundstrickmaschinen. Den Abschluss bildeten die Färbemaschinen. Herr Heerdegen klärte uns über die Funktionen verschiede-

ner textiler Hightech-Materialien auf, z. B. für Schuheinlagen und Autositze.

Sehr interessant war das Aufzeigen, dass durch die Kombination von Elektronik und Textilien gezielt ganz neue Einsatzgebiete für Textilien entstehen. Am Ende der Führung durften wir uns alle einen gewebten Bandkalender für 2024 sowie ein gefärbtes Band mitnehmen.

Wir, die Klasse 7b, bedanken uns bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Institutes für die interessante Führung. Viele Fragen haben wir stellen können, die uns geduldig von den Mitarbeitern beantwortet wurden. Für uns war das ein weiterer Baustein in unserer beruflichen Orientierung und gleichzeitig ein Anlass, über unseren Berufswunsch - vielleicht auch im Bereich der Textiltechnik - nachzudenken.

Klasse 7b der TRIAS Oberschule Elsterberg



Veranstaltungen

Veranstaltungstermine in Elsterberg und Ortsteilen 2023

- | | |
|---|---|
| 11. November | Faschingsaufakt –
5. Jahreszeit mit Erstürmung Rathaus,
<i>Elsterberger Faschingsclub e.V.</i> |
| 11./12. November | Überregionale Rassekaninchenschau im
Stabilzelt Elsteraue, <i>Kaninchenzüchter-
verein S136 e. V.</i> |
| 18./19. November | Ausstellung Elsterberger Modellbahnclub,
<i>Modellbahnclub Elsterberg e. V.</i> |
| 25./26. November | Ausstellung Elsterberger Modellbahnclub,
<i>Modellbahnclub Elsterberg e. V.</i> |
| 30. November bis
3. Dezember | Elsterberger Advent, Marktplatz,
<i>Gewerbeverein Elsterberg</i> |
| 1. Dezember | Weihnachtlicher Bastelnachmittag für
Kinder – Beginn: 15.00 Uhr,
<i>Kultur- und Heimatverein Coschütz e.V.</i> |
| 2. Dezember | „Lichtlohd“ – Beginn: 17.00 Uhr,
<i>Kultur- und Heimatverein Coschütz e.V.</i> |
| 9. Dezember | Weihnachtsmarkt mit Pyramidenandrehen
in Kleingera,
<i>Ortschaftsrat und Vereine Kleingera</i> |
| 9. Dezember | Himmlische Weihnachten mit Weih-
nachtsmarkt im Rittergut von 14.00 Uhr
bis 19.00 Uhr, <i>Verein zur Erhaltung des
Rittergutes Kleingera e.V.</i> |
| 15. Dezember | Weihnachtsfeier des Kultur- und Heimat-
vereins – Beginn: 18.30 Uhr,
<i>Kultur- und Heimatverein Coschütz e.V.</i> |

Informationen aus der Stadtbibliothek

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Elsterberg

Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 bis 18:00 Uhr



Die Stadtbibliothek ist telefonisch erreichbar unter:
036621/881-50

und per E-Mail unter:
bibliothek-stadtverwaltung@elsterberg.de

Bücherbus – FAHRBIBLIOTHEK des Vogtlandkreises

TERMINE

- Cunsdorf** 15:15 bis 16:15 Uhr,
Mittwoch, 8. November, 6. Dezember, Spielplatz
- Kleingera** 13:15 bis 13:45 Uhr,
Montag, 13. November, 11. Dezember, Dorfplatz
- Coschütz** 14:00 bis 15:00 Uhr,
Montag, 13. November, 11. Dezember,
Parkplatz am Kulturhaus



Die Stadtbibliothek Elsterberg bietet für Grundschüler ab sofort kostenfreie Lesehilfe an!



Interessierte Eltern und Kinder können sich zu den Öffnungszeiten in der Bibliothek melden und eine Terminabsprache vornehmen. Die Lesehilfe wird von Frau Thieme und Herrn Axtmann kostenfrei für Grundschüler angeboten und durchgeführt.

I. Thieme, B. Axtmann



Dies und Das

Zentrales Thema „Gesundheit“

Knapp 20 Teilnehmer folgten der Einladung der Vorsitzenden Gudrun Militzer ins Hotel „Wettin“ nach Treuen. Allen voran konnte sie auch das Mitglied des sächsischen Landtages, Frau Simone Lang aus dem Erzgebirge sowie die zukünftige Landtagskandidatin der Region, Saskia Feustel begrüßen.

Die gelernte Krankenschwester Simone Lang ist seit mehr als 9 Jahren die Fraktionssprecherin für Gesundheit im Sächsischen Landtag. Außerdem engagiert sie sich in vielen ehrenamtlichen Bereichen, wie der AWO Erzgebirge und im Hospizverein Erlabrunn. Diese Arbeit, so Simone Lang, gewährleistet mir die direkte Verbindung zu den Bürgerinnen und Bürgern.

Den Anwesenden wurden viele Informationen bezüglich der anstehenden Krankenhausreform vermittelt. Hintergründe zur Schließung des ehemaligen Krankenhauses in Reichenbach wurden erläutert. Welche Vorhaben die Landesregierung gegen den Ärztemangel auf dem Land auf den Weg gebracht hat, wurde vorgestellt. So werden für die zukünftigen Ärzte Anreize geschaffen, sich auf dem Land nie-



Mitte hinten Frau Simone Lang Mdl

derzulassen. Hier sind auch die Bürgermeister der Landkreise gefordert, diese durch geeignete Maßnahmen zu unterstützen. Offen bleibt die sozialdemokratische Position der SPD-Fraktion im für und wider zur Privatisierung von medizinischen Einrichtungen. Aber auch die Trennung der Leistungen von gesetzlichen und privaten Krankenkassen wurde diskutiert.

Abschließend kamen auf Grund der vorangeschrittenen Zeit, nur kurz die aktuellen Themen der Bundes-

politik zur Diskussion. Die Entscheidungen der Regierung bezüglich Migration und der aktuellen Kriege, so die Mitglieder, stehen vor allem im Osten unseres Landes, zum Teil im Widerspruch zu den Meinungen vieler Bürgerinnen und Bürger.

Im nächsten Treffen der Mitglieder wird das Thema Energie auf der Tagesordnung stehen. Hier sollen praktische Hinweise für private Haushalte zur aktuellen und zukünftigen Energieversorgung gegeben werden. Dabei gilt es technische Hinweise, aber auch aktuelle Förderprogramme vorzustellen. Experten werden dazu eingeladen, so die Vorsitzende. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.



Europe Direct ist ein Informationsnetzwerk der Europäischen Union. Vielfältig und bürgernah stellen wir Materialien zur Verfügung, beantworten Fragen rund um die EU und verbinden Plauen mit Brüssel.

Wir suchen ab sofort

Verstärkung für unser Team:

Mitarbeiter/-in (m/w/d) in Teilzeit - 25 Wochenstunden

- Du bist ein kreatives Organisationstalent für Veranstaltungen an Schulen und öffentlichen Aktionen in Sachsen und Thüringen.
- Du kannst mit Deinem Content Wissen teilen und Begeisterung für Europa in verschiedenen Kanälen wecken!
- Du hast gute Kenntnisse über die Europäische Union, ihre Organe und Einrichtungen sowie ihre vielfältigen Tätigkeiten!
- Du arbeitest eigenverantwortlich, bist außerdem ein Teamplayer und kannst dich auch auf Englisch austauschen.

Wir bieten dir eine attraktive Vergütung, kollegiales Miteinander und Raum für persönliche Entfaltung!

Du fühlst dich angesprochen?

Dann bewirb dich sofort:

EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V.

Geschäftsführer Steffen Schönicke

Weststraße 13, 08523 Plauen

E-Mail: steffen.schoenicke@euregioegrensis.de

Weitere Infos:

www.euregioegrensis.de



Anzeige(n)

Hospizverein Vogtland e. V.

Information, Auskunft und Kontakt unter:

0174 71 25 976

Hospizverein Vogtland e.V., Büro Reichenbach,

Begegnungsstätte Nordhorner Platz 1

www.hospizverein-vogtland.de.

info@hospizverein-vogtland.de



Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Unser nächster Kurs „Schwerkranke und Angehörige begleiten“ ist in Planung! Wir freuen uns über Menschen, die sich für diesen Dienst an/für Menschen interessieren. Scheuen Sie sich also nicht, uns im Vorfeld zu Fragen Ihrerseits zu kontaktieren.

■ Veranstaltungen

• Trauer Café Reichenbach

am 06. November 2023 von 15.00-17.00 Uhr

Einzelgespräche möglich! *Achtung ab Januar 2024 findet das Trauercafé am dritten Dienstag im Monat statt!*

• Treffen von Betroffenen, Angehörigen nach Suizid

Jeden 2. Mittwoch im Monat 17.00-19.00 Uhr

Reichenbach, Fritz-Ebert-Straße 25 Haus der Vereine,

1. Etage, rechts | Anmeldung unter: 0152 280 373 97

• „Letzte Hilfe Kurs“ Am Ende wissen wie es geht.

Der Kurs besteht aus vier Modulen:

1. Sterben als Teil des Lebens
2. Vorsorge treffen
3. Leiden lindern
4. Abschied nehmen

am 01.11.2023, 16.30 Uhr Beginn

Alle Themen werden an einem Tag besprochen werden und finden in den Räumen der VHS Reichenbach statt. Wenn Sie sich für den Kurs interessieren, können Sie sich unter www.vhs-vogtland.de anmelden, die Kursnummer lautet JM3003.

Der Kurs kostet 12,50 Euro.

• Benefizkonzert

am 22.11.2023, 16.00 Uhr

Reichenbach, Begegnungsstätte, Nordhorner Platz 1

Anzeige(n)

Verband für Behinderte Greiz e. V.

Verband für Behinderte Greiz e.V.

Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband

07973 Greiz, Marienstr. 1-5 Tel. 0 36 61-6 35 88/ Fax 0 36 61- 45 55 98



Veranstaltungsplan November 2023

Änderungen vorbehalten!

Montag:

- Krabbelgruppe - Spiel & Spaß für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre
Wann? 06.11.23, 20.11.23, 09:30 bis 11:00 Uhr

Dienstag:

- Kaffeerunde für Jung und Alt
Wann? 07.11.23, 14.11.23, 21.11.23 , 14:00 bis 17:00 Uhr
Am 28.11.23 mit „Geburtstag des Monats“ für unsere Vereinsmitglieder
- Behindertenschwimmen im Greizer Hallenbad
Wann? 07.11.23, 14.11.23, 21.11.23, 28.11.23, 18:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch:

- Mehrgenerationen-Treff:
Schlachtfestessen im "Gasthof Schweizer Haus" in Schönbach
Wann? 22.11.23, 13:00 Uhr

Donnerstag:

- Spielenachmittag
Wann? 02.11.23, 16.11.23, 30.11.23, 14:00 - 16:00 Uhr
- Bewegt älter werden - Sport für Jedermann
Wann? 09.11.23, 23.11.23, 16:00 bis 17:00 Uhr

Freitag:

- Gemeinsam aktiv –
Treff für Menschen mit und ohne Behinderung:
Wann? 17.11.23, 15:00 Uhr

Anzeige(n)

Gratulationen

Wir gratulieren nachträglich (Oktober) ganz herzlich

zum 75. Geburtstag

Herr Dieter Steudel aus Elsterberg
Herr Waldemar Jahr aus Elsterberg

zum 80. Geburtstag

Herr Werner Friebe aus Elsterberg
Herr Rainer Lengning aus Elsterberg
Herr Peter Adler aus Elsterberg

zum 85. Geburtstag

Frau Juliane Rüger aus Elsterberg
Herr Horst Fröbisch aus Elsterberg

zum 90. Geburtstag

Frau Ingeborg Fischer aus Elsterberg

zum 95. Geburtstag

Frau Gerlinde Hacke aus Elsterberg

Der Bürgermeister gratuliert den nachstehenden Jubilaren und wünscht noch viele gemeinsame Jahre bei bester Gesundheit.



Annerose und Eberhard Strobel zur Diamantenen Hochzeit



Helga und Eike Pippig zur Goldenen Hochzeit



Heidrun und Peter Smektalla zur Diamantenen Hochzeit

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe: **Freitag, 17. November 2023**

Die nächste Ausgabe erscheint am **Dienstag, 5. Dezember 2023**

Impressum– Elsterberger Nachrichten

Amts- und Heimatblatt für Elsterberg und das Oberland

Erscheinungsweise: monatlich, **Auflage:** 2.086 Exemplare

Herausgeber: Stadt Elsterberg, 07985 Elsterberg, Marktplatz 1,
Bürgermeister Axel Markert

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Axel Markert

Verantwortlich für den nichtamtlichen und Lokalen Teil: (v.i.S.d.P)

Bürgermeister Axel Markert, die Leiter anderer Ämter, Behörden und Institutionen bzw. die Vorsitzenden der lokalen Vereine

Redaktion: Stadtverwaltung Elsterberg, Katrin Götz-Kriegelstein, Telefon 036621 881-0, E-Mail: redaktion@elsterberg.de. Ein Anspruch auf Veröffentlichung im nichtamtlichen Teil ist nicht durchsetzbar.

Herstellung und Anzeigen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale – und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf

Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0

E-Mail: info@riedel-verlag.de. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere gültige Anzeigenpreisliste 2023.

Vertrieb: Deutsche Post AG, durch Briefkasteneinwurf in alle (erreichbaren) Haushalte. Es gelten die AGB der Deutschen Post AG. Die Elsterberger Nachrichten können zusätzlich kostenfrei als Newsletter über den Verlag (E-Mail-Versand) abonniert werden.

Sie kontaktieren dazu einmalig: info@riedel-verlag.de oder newsletter@riedel-verlag.de